

### Veranstalter:

Klinikum rechts der Isar  
Technische Universität München  
Klinik und Poliklinik für  
Psychiatrie und Psychotherapie  
Ismaninger Straße 22, 81675 München

### Ansprechpartner:

Frau Thiele, Sekretariat  
E-mail: Barbara.Thiele@tum.de

**Keine Anmeldung erforderlich!**

### Parkplätze

Es stehen nur wenige Parkplätze  
auf dem Klinikgelände zur Verfügung.

### Öffentliche Verkehrsmittel

Bus: Linien 91, 191, 192, X30  
Straßenbahn: Linien 15, 16, 19, 25  
U-Bahn: Linien 4, 5  
Haltestelle: jeweils Max-Weber-Platz

Mit freundlicher Unterstützung von:



Klinikum rechts der Isar  
Technische Universität München



# Depression, Angst und Alter

am Samstag, 16.01.2016, 8:45 Uhr  
Hörsaal D, Klinikum rechts der Isar

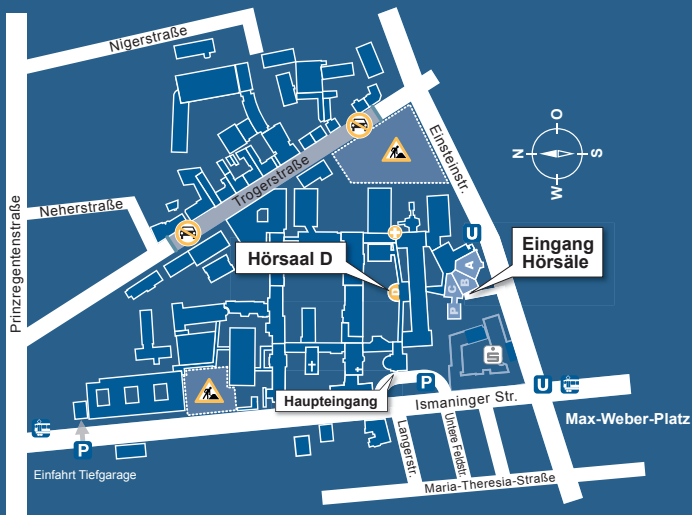


Abb. wikicommons\_Johannes Moreelse Utrecht\_Heraklit



## Depression – Angst – Alter



Das sind schon Themen, über die sich zu reden lohnt. Man kann natürlich einwenden, dass eine gewisse pessimistische Nachdenklichkeit und eine ängstliche Vorsicht erst ein langes Leben erlauben, über das man sich dann im hohen Alter nicht beklagen sollte. Ferner könnte man kritisch zu bedenken geben, dass wir doch erst vor einigen Monaten über ähnliche Themen verhandelt haben.

Dennoch meinen wir, dass es sich lohnt noch einmal über die belastenden Ausprägungen von Nachdenklichkeit und Vorsicht zu sprechen, über Depression und Angst, die bis ins hohe Alter dem Menschen derart zusetzen, dass er seines langen Lebens zeitweise nicht so froh ist.

Wir versuchen in diesem Symposium Antworten auf die Fragen zu geben, für welche Antidepressiva die aktuellen Daten sprechen, was man sonst noch erfolgreich tun kann, ob unsere Artverwandten auch unter artverwandten Problemen leiden, was Ohrensausen damit zu tun hat, ob es Angst künftig noch geben wird, und warum im Alter nicht alles leichter wird.

(Genau eine Woche später sprechen wir an gleicher Stelle über neue verhaltenstherapeutische Konzepte).

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Hans Förstl

stellvertretend für die Referenten

PROGRAMM

08:45	<b>Einführung</b> <i>H. Förstl, München</i>
09:00	<b>Antidepressiva – aktuelle Studien und Meta-Analysen</b> <i>S. Leucht, München</i>
09:30	<b>Depression und Angst – nicht-medikamentöse Therapieverfahren</b> <i>F. Padberg, München</i>
10:00	<b>Depression, Angst und Alter als Probleme bei Tieren?</b> <i>J. Reichholf, Neuötting</i>
10:30	<b>Pause</b> (Imbiss, Kaffee)
11:00	<b>Tinnitus, Depression und Angst, eine verhängnisvolle Menage à trois</b> <i>M. Landgrebe, Agatharied</i>
11:30	<b>Angsterkrankungen – Praxis-Update Ätiologie und Therapie</b> <i>K. Domschke, Würzburg</i>
12:00	<b>Angst und Depression im Alter – eine besondere Herausforderung für Diagnostik und Therapie</b> <i>A. Kurz, München</i>
12:30	<b>Diskussion</b> <i>H. Förstl, München</i>

### Referenten:

#### Prof. Dr. Hans Förstl

Direktor der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Klinikum rechts der Isar, Technische Universität München, Ismaninger Str. 22, 81675 München

#### Prof. Dr. Alexander Kurz

Leiter des Zentrums für Kognitive Störungen, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Klinikum rechts der Isar, Technische Universität München, Ismaninger Str. 22, 81675 München

#### Prof. Dr. Dr. h.c. Stefan Leucht

Leiter der Sektion Evidenzbasierte Medizin in der Psychiatrie und Psychotherapie, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Klinikum rechts der Isar, Technische Universität München, Ismaninger Str. 22, 81675 München

**Prof. (em.) Josef H. Reichholf,**  
Paulusstr. 6, 84524 Neuötting

#### PD Dr. Michael Landgrebe

Chefarzt der kbo-Lech-Mangfall-Klinik Agatharied, Norbert-Kerkel-Platz, 83734 Hausham / Obb.

#### Prof. Dr. Dr. Katharina Domschke

Stellvertretende Direktorin, Klinik und Poliklinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie, Universitätsklinikum Würzburg, Fücksleinstraße 15, 97080 Würzburg

#### Prof. Dr. med. Frank Padberg

Leitung Abteilung für Psychotherapie und Psychosomatik, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, LMU München, Nußbaumstraße 7, 80336 München